



Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde

Ralf Bröcker, Gemeindepädagoge im Gemeinsamen Pastoralen Amt

Duisburger Straße 72, 46535 Dinslaken
Tel. 0177 7444 871,
E-Mail: ralf.broecker@ekir.de



Pfarrer Hae-ung Chai

Fröbelstraße 1, 46537 Dinslaken
Tel.: 02064 51886
E-Mail: haeung.chai@ekir.de



Pfarrerinnen Karin Daniel

Duisburger Straße 72, 46535 Dinslaken
Tel. 0176973 976 48
E-Mail: karin.daniel@ekir.de



Pfarrer Sven Hesse

Kirchstraße 15; 46539 Dinslaken
Tel: 02064 477611
E-Mail: sven.hesse@ekir.de



Pfarrer Jörg Munkes

Dorfstraße 6, 46539 Dinslaken
Tel: 02064 4720881
E-Mail: joerg.munkes@ekir.de



Pfarrer Jan Zechel

Rotbachstraße 164, 46535 Dinslaken
Tel. 02064 8266568
E-Mail: jan.zechel@ekir.de



Seelsorge im Krankenhaus

Kreuzstraße 28, 46535 Dinslaken
Tel: 02064 422865

In dieser Ausgabe lesen Sie

Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde	2
In eigener Sache.....	4
Andacht.....	5
Aus dem Presbyterium.....	7
Gemeinsam auf dem Weg – der Fusionsprozess Dinslaken und Hiesfeld.....	9
Das Lamm mit der Fahne	10
Weltfrauentag am 8. März	11
Personalien	12
Das Gemeindebüro	13
Geburtsstunde des Evangelischen Kirchenkreises Dinslaken	16
Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde	17
Konzerte und Veranstaltung - Kirchenmusik 2025 – ein Rückblick.....	20
Veranstaltungen Kirchenmusik März bis Mai 2026	23
Bandgründung für moderne Kirchenmusik	25
Geburtstage	26
Gottesdienste März - Mai 2026	32
Friedensgebet	34
Gottesdienste zum Weltgebetstag.....	35
Gehörlosengottesdienst.....	36
Spaghetti Gottesdienst.....	37
Familien-Brunch-Gottesdienst am Ostersonntag.....	38
Auferstehungsfeier auf dem Hiesfelder Friedhof.....	39
Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt.....	40
Mitmach-Kirche für Kinder	41
Termine	44
Regelmäßiges aus der Jugend Hiesfeld	46
Regelmäßiges im Gemeindehaus Kirchstraße.....	47
Regelmäßiges im Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Straße	48
Freizeitangebote	49
Kinderfreizeit.....	51
Evangelischer Volksverein Hiesfeld (EAB Hiesfeld)	53
„Segen to go“ am Valentinstag	55
Repair-Café in der Evangelischen Kirchengemeinde Dinslaken	56
Neues aus der Konfirmandenarbeit.....	57
Kita Alette Meyer	59
Evangelischen Familienzentrum „Brücher Spatzennest“	61
Die Kinderseite.....	62
Die Seite für Dich	64
Spenden für die Dinslakener Tafel	65
Amtshandlungen.....	66
Wir sind für Sie da.....	67
Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	68
Impressum	71

In eigener Sache

Das Kirchenfenster liegt ihnen nun in seiner zweiten Ausgabe vor. Wir danken allen, die sich mit konstruktiven Anregungen an uns gewendet haben. Rückmeldungen zeigen uns: Der Gemeindebrief wird gelesen – und er bewegt. Das freut uns sehr.



Vieles ist gut angekommen.

Manche Termine haben Menschen am falschen Ort zur falschen Zeit zusammengeführt und – mit einem Augenzwinkern - gerade dadurch neue Begegnungen ermöglicht. Hier waren unsere Gemeindebüros durch Fusion und krankheitsbedingte Ausfälle stark gefordert. Wir werden hier deutlicher hinschauen und Abläufe verbessern.

Einige Gruppen haben im Heft gefehlt. Wir haben leider nicht alle Beiträge bis zum Redaktionsschluss erhalten. Selbstverständlich holen wir das nach.

Nicht alle Haushalte haben den neuen Gemeindebrief erhalten. Dafür bitten wir um Entschuldigung. Aufgrund drucktechnischer Verzögerungen konnte die Verteilung erst in der zweiten Januarwoche beginnen – diese Information hat offenbar nicht alle erreicht. Auch hier arbeiten wir an einer verlässlicheren Kommunikation.

Zu einzelnen Inhalten gab es konkrete Anregungen. Diese nehmen wir gern auf und geben sie an die jeweiligen Autorinnen und Autoren weiter.

Danke für alle Rückmeldungen. So wächst unser Gemeindebrief weiter – Ausgabe für Ausgabe.

*Euer Redaktionsteam: Gisela Bonn, Kurt Lehmann, Claudia Brecht,
Jonas Overländer, Jörg Munkes und Jan Zechel*

Da weinte Jesus.

Johannes 11,35 (Monatsspruch für März 2026)

Wann mussten Sie zum letzten Mal so richtig weinen?

An die traurigen Situationen unseres Lebens erinnern wird uns nicht gerne. Doch sie gehören zu jedem Leben dazu. Sei es, dass ein Mensch gestorben ist, den wir sehr lieb hatten, sei es aus Wut oder Enttäuschung oder vor Schmerzen.

Kinder weinen oft. Wenn sie hingefallen sind und sich wehgetan haben, wenn sie sich überfordert fühlen oder wenn sie Angst haben. Das erlebe ich häufig bei meiner Arbeit in den Kindertagesstätten. Meistens beruhigen sie sich schnell wieder, vor allem, wenn sie in den Arm genommen und getröstet werden. Dann folgt nach dem Weinen auch bald wieder das Lachen.

Bei uns Erwachsenen geht das nicht mehr so schnell. Aber dürfen Erwachsene überhaupt weinen? Müssen wir nicht stark sein, besonders die Männer? Ein Junge weint nicht – so habe ich es als Kind oft gehört.

Ich finde, das ist kein guter Satz. Seine Gefühle nicht zeigen zu können, macht krank. Alles in sich hineinzufressen ist nicht gesund. Auch Männer dürfen weinen. Alle Menschen dürfen es und sollten es auch tun, wenn ihnen danach ist.

Jesus weint. Und damit zeigt er, dass er ein Mensch ist. Mitten in der patriarchalischen Gesellschaft weint er als Mann und zeigt sich damit ganz anders als die Männer in den Heldenepen seiner Zeit.

Doch warum weint Jesus? Er weint um seinen Freund Lazarus, der gestorben ist. Im 11. Kapitel des Johannesevangeliums wird das Sterben des Lazarus lang und breit geschildert. Warum hatte er aber auch so lange gezögert, zu kommen, als Maria und Marta, die beiden Schwestern des Lazarus, ihm die Botschaft hatten zukommen lassen, dass Lazarus schwer krank war und seine Hilfe brauchte?

Als Jesus endlich kommt, liegt Lazarus schon seit vier Tagen im Grab. Nun ist es zu spät, so scheint es. Nun hätte er auch nicht mehr zu erscheinen brauchen.

„Herr, wärst du hier gewesen, mein Bruder wäre nicht gestorben,“ so die Worte Martas. Sie klingen wie ein Vorwurf. Als er Marta und die anderen, die Lazarus kannten, weinen sieht, tut es Jesus auch.

„Er stinkt schon!“ ruft ihm Marta entgegen, als Jesus die Umstehenden auffordert, den Stein vom Grab wegzurollen – gegen Martas Widerstand, wie es scheint...

Andacht

...

Doch dann geschieht das Wunder. Jesus erweckt Lazarus wieder zum Leben. War er nur scheinot? Gibt es eine wissenschaftliche Erklärung dafür?

Jesus zeigt hier, dass er ein Mensch ist. Doch da ist mehr in ihm. Er überwindet die Macht des Todes. Darin ist er wahrhaftig Gottes Sohn.

„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. Und wer da lebt und glaubt an mich, der wird niemals mehr sterben.“

So heißt es im selben Kapitel, in Vers 26.

Damit sind wir mitten drin in der Botschaft der Passionszeit, den 6 ½ Wochen vor Ostern und im Ostereignis selbst.

In den 40 Tagen des Fastens (die Sonntage sind ausgenommen 😊) zwischen Aschermittwoch und der Osternacht vollziehen wir Christinnen und Christen den Weg des Leidens und Sterbens mit, eine Zeit des Weinens, um dann Ostern feiern zu können. Was im Kind in der Krippe im Stall zu Bethlehem begonnen hat, vollzieht sich in letzter Konsequenz im Mann am Kreuz. Gott wird Mensch und nimmt all das, was unser Leben schwer und traurig macht, auf sich. So schlägt er die Brücke zum Vater und nimmt all das auf sich, was uns von Gott trennt: Unsere Fehler und unsere Schuld.

Am Ende siegt jedoch nicht der Tod, sondern das Leben. Karfreitag und Ostern gehören zusammen. Mit Jesu Tod am Kreuz ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Nicht über Jesus und auch nicht über uns. Daran glaube ich ganz fest.

Dann wird das Osterlachen über das Weinen siegen.

Herzlichst, Ihr



Jörg Munkes, Pfarrer

Aus dem Presbyterium

Im letzten Jahr hat das Presbyterium an der Frage gearbeitet, wie wir die Sicherheit unserer Gemeindemitglieder bei großen Veranstaltungen im Rahmen des Brandschutzes garantieren können.



Neben vielen anderen Maßnahmen haben wir für die Weihnachtsgottesdienste – bedingt durch eine brandschutztechnische Vorgabe einer limitierten Zahl an Gottesdienstbesuchern - kostenlose Karten vergeben. Viele Sorgen waren damit verbunden. Es fühlt sich als Kirche nicht gut an, eine Schwelle für Besucher einzubauen. Kirche soll schließlich immer und für jeden offen sein. Einzelne Personen haben ihre gefühlten Beeinträchtigungen auch sehr erbost

vorgetragen. Mittlerweile haben sich manche unserer Sorgen als unbegründet erwiesen. Von vielen Gottesdienstbesuchern haben wir sehr positive Rückmeldung bekommen, das erdrückende Gefühl der Überfüllung ist einer befreiten Feierlichkeit gewichen. Auch die Sorge Gottesdienstbesucher zu verschrecken hat sich als falsch erwiesen: Wir haben Heiligabend 130 Personen mehr mit unseren Gottesdiensten erreicht als im Jahr davor.

Liebe Gemeindemitglieder, nun sind wir eine Gemeinde. Aus den beiden Kirchengemeinden Hiesfeld und Dinslaken ist seit dem 1. Januar eine Kirchengemeinde geworden. Beim Erarbeiten dieser Fusion haben sich auch immer wieder Überraschungen gezeigt. Gefreut hat uns alle die große Freude beider Presbyterien aufeinander zuzugehen. Aber es gab auch Negatives: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld musste aufgrund eines Kirchengesetzes aufgelöst werden. Diese Auflösung fühlte sich völlig unangemessen an, eine Zusammenlegung der beiden Presbyterien wäre uns allen lieber gewesen. Deshalb haben wir beschlossen, das Presbyterium in Dinslaken zu vergrößern und die Presbyterinnen und Presbyter aus Hiesfeld zu berufen.

Im Gottesdienst am 25. Januar haben wir Doris Aniola, Christiane Ernst, Dirk Niesbach, Claudia van Ravenswaay, Jonas Overländer, Maya Jonkmanns und als Jugendpresbyter Ole Heuser in ihr Amt eingeführt. Als Mitarbeitendenpresbyter werden wir zudem Reiner Winzen einführen, er war leider erkrankt. Liebe Gemeinde, achtet den Dienst Eurer Presbyterinnen und Presbyter, steht ihnen bei und betet für sie, dass sie ihr Amt mit Freude führen können.



Von links: Kirchmeister für Digitales Jonas Overländer, Jugendpresbyter Ole Heuser, Maya Jonkmanns, Dirk Niesbach, Diakoniekirchmeisterin Christiane Ernst, Claudia van Ravenswaay, Doris Aniola

Gerade im laufenden Jahr benötigt das Presbyterium ihre Unterstützung. Wir werden in den nächsten Monaten jedes einzelne Arbeitsfeld überprüfen:

- Was ist der gegenwärtige Stand?
- Was wollen wir in den nächsten Jahren erreichen?
- Welche Räumlichkeiten benötigen wir dafür?

Unser Ziel ist es, in der Zusammenschau aller Arbeitsbereiche eine Entscheidungen zu den Räumlichkeiten und Gebäuden treffen können. Es ist verlockend schnelle Antworten zu geben, aber die weitreichenden Folgen fordern eine behutsame und gründliche Vorgehensweise.

Wir laden sie zur Mitgestaltung ein. In der nächsten Ausgabe geben wir Termine für die nächsten Gemeindeversammlungen bekannt.



Ihr Ralf Bröcker

Gemeinsam auf dem Weg – der Fusionsprozess Dinslaken und Hiesfeld

Eine interessante Aufgabe habe ich im April 2024 übernommen: die Moderation eines Prozesses der Annäherung zweier Kirchengemeinden, die jeweils eine lange Geschichte der eigenen Entwicklung mitbrachten, in Richtung auf einen Zusammenschluss. Schon die ersten Gespräche machten eine große Offenheit füreinander und ein Interesse deutlich, die jeweils andere Seite intensiver kennenzulernen. So konnte ich für den Weg des Zusammenkommens eine Struktur entwickeln, die unterschiedliche Aspekte (eigene Tradition und Kultur, wirtschaftliche Eckdaten und Rahmenbedingungen und Vermittlung der Ergebnisse in Gemeinde und Öffentlichkeit) berücksichtigt hat. Durch eine kleine Steuerungsrunde wurden die verschiedenen Prozesse begleitet und unterstützt.

Nach wenigen Monaten kam aus den Arbeitsgruppen der Wunsch, den auf 36 Monate geplanten Prozess deutlich zu beschleunigen und bereits nach 15 Monaten bis Ende 2025 einen Zusammenschluss anzustreben. Nach Rücksprachen in den Presbyterien, beim Kirchenkreis und in der Landeskirche wurde dies zum neuen gemeinsamen Ziel. Durch das gute und vertrauensvolle Miteinander konnten auch schwierige Fragen (z.B. die Rechtsform der Fusion, Namensgebung, Siegelfrage) einvernehmlich besprochen und verabredet werden.

Mit der Erreichung des Ziels zum 31.12.2025 und der Feier der Fusion im Rahmen eines Festgottesdienstes am 25. Januar 2026 wurde so eine gemeinsame Grundlage geschaffen, auf der die neue Kirchengemeinde die Aufgaben und Herausforderungen der Zukunft mit vereinten Kräften gestalten und ihre Chancen nutzen kann.

Für mich endet damit auch Ende März meine Zeit in Ihrer und Eurer Gemeinde. Am 31. Mai werde ich um 14.00 Uhr in der Dorfkirche verabschiedet – herzliche Einladung dazu bereits an dieser Stelle. Gerne schaue ich auf diese intensiven und lebhaften Monate zurück und staune manchmal noch, wieviel konstruktive und ermutigende Erfahrungen ich in dieser recht kurzen Zeit gemeinsam mit Ihnen und Euch machen konnte, sei es in Sitzungen, Gottesdiensten, bei persönlichen Gesprächen und Begegnungen mit vielen Menschen in Dinslaken und Hiesfeld.

Meinen ganz herzlichen Dank dafür und alles Gute und Gottes Segen für den weiteren Weg der Kirchengemeinde Dinslaken.

Ihr/Euer Hans Höroldt



Das Lamm mit der Fahne

Die Dorfkirche Hiesfeld gehört zu den ältesten Kirchen unserer Region. Die Reste der bunten Glasfenster stammen jedoch nicht aus dem Mittelalter, sondern aus dem Jahr 1912. Damals wurden die gotischen Maßwerke mit den typischen Spitzbögen restauriert und neue Fenster angeschafft.



Nur der obere Teil des mittleren und des vom Eingang aus gesehen linken Fensters sind erhalten. Der Rest wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört.

Das mittlere Fenster war das sogenannte Nikodemusfenster, dessen Name an Nikodemus, den Gelehrten erinnert, der Jesus in der Nacht aufsucht und mit ihm philosophische Fragen diskutiert. Es soll sehr prächtig gewesen sein.

In einem gotischen stehenden Vierpass mit Dreiviertelkreisbögen, d.h. in der Form eines Kreuzes ist das Lamm mit der Fahne zu sehen. Es ist ein Symbol christlicher Auferstehungshoffnung.

Im Johannesevangelium ist Christus das unschuldige Lamm Gottes, das am Kreuz die Schuld der Welt trägt. Die Johannesoffenbarung bezeichnet damit den siegreich wiederkehrenden Christus, der auf dem Thron sitzt und die Mächte des Todes ein für alle Mal überwunden hat. Die Fahne symbolisiert den Sieg.

Auf den Sieg Christi angesichts unserer eigenen Endlichkeit dürfen wir, die wir an ihn glauben, vertrauen und werden immer, wenn wir dieses Fenster betrachten, daran erinnert.

Jörg Munkes

Zur Entstehungsgeschichte siehe Ingo Tenberg: Von Wolfsjagden, stolzen Rittern und dem Gespenst aus dem Moor. 2012.

Weltfrauentag am 8. März

Hey! Der Weltfrauentag am 8. März ist kein verstaubter Feiertag – er ist dein Tag. Er erinnert daran, wie viel Power, Mut und Kreativität in dir und allen Mädchen und Frauen weltweit steckt. Egal ob in der Schule, im Sport oder mit deinen Freundinnen: Du bewegst jeden Tag etwas.

Dieser Tag ist eine fette Einladung an dich: Glaub an dich! Deine Stimme zählt, deine Ideen sind wichtig und deine Träume sind kein Zufall. Frauen wie zum Beispiel Elly Heuss-Knapp haben vorgemacht, was geht, wenn man sich mit Herz und Verstand für andere einsetzt.



In der Kirche feiern wir an diesem Tag deine Würde. Gerade wenn du dich fragst, wer du sein willst, ist die Botschaft klar: Du bist wertvoll, genau wie du bist. Frauenpower heißt heute:

- Füreinander einzustehen statt gegeneinander zu arbeiten.
- Deine Rechte zu kennen und sie selbstbewusst einzufordern.
- Deinen eigenen Weg zu gehen – egal, was andere sagen.

Stärke bedeutet nicht immer, die Lauteste zu sein. Sie zeigt sich auch in deinem Mitgefühl, deinem Durchhaltevermögen und deinem Mut, Neues zu wagen. Nutze diesen Tag als Boost für dein Selbstvertrauen. Gestalte die Welt mit – solidarisch und voller Zuversicht. Du hast es drauf!

Ein Tipp:

Zum Weltfrauentag schenkt man traditionell die Mimose. Diese Blume symbolisiert die Stärke und Schönheit von Frauen. Die sensible Mimose, die eigentlich eine Silber-Akazie ist, feiert mit ihren flauschigen, gelben Kugelblüten und ihrem besonderen Duft ein Comeback in heimische Vasen.



Viviane Kolbe

Nach zwei Jahren Zusammenarbeit wurde am 31.01.2026 unsere Jugendleiterin Vivian Kolbe während der letzten Kinderkirche in der Friedenskirche verabschiedet.

Am selben Tag gab es abends eine persönliche Verabschiedung mit vielen Jugendlichen Ehrenamtlichen, Spielen, Musik und ganz vielen geteilten fröhlichen Erinnerungen!

Vivian hat in den letzten zwei Jahren vor allem Angebote für Jugendliche und Kinder gestaltet und war immer mit Herz, Seele und 1000% Einsatz dabei.

Danke Vivi für die unvergessliche Zeit! Wir wünschen Dir viel Glück für Deinen weiteren Weg und hoffen natürlich, dass wir uns auch weiterhin in der Jugendarbeit begegnen und noch viele schöne Erinnerungen schaffen können.

Möge Gott Dir auch weiterhin beistehen. In dem Sinne, bis bald!

Andrea Tuchtenhagen

Über 25 Jahre hat Andrea Tuchtenhagen verlässlich und ordentlich die Räumlichkeiten an der Kirchstraße und am Friedhof gereinigt und gepflegt. Nach vielen Jahren dieses treuen Dienstes hat sie sich im Winter dazu entschieden in den wohlverdienten Ruhestand zu treten. Erwartet wird sie mit Vorfreude von der Familie, die sich freut, dass sie nun mehr Zeit für sie hat. Vielleicht schreibt sie uns mal eine Karte von ausgedehnten Urlauben an den skandinavischen Wald- und Seenlandschaften. Wir sind dankbar für die gute Arbeit und den positiven und hilfsbereiten Menschen und die gute Kollegin, die wir in ihr haben. Verabschiedet wird sie am 08. März um 10 Uhr in der Dorfkirche. Dort wollen wir sie segnen und ihr alles Gute wünschen!

Michael Horatschek

Seit fast 10 Jahren ist Michael Horatschek mit Leib und Seele Küster an der Friedenskirche der Evangelischen Kirchengemeinde Dinslaken. Der 47jährige hat damals die Nachfolge des Küsterehepaares Gisela und Friedhelm Frickel angetreten. Mit Freundlichkeit und Gelassenheit hat er schnell die Herzen der Gemeindemitglieder gewonnen, die des Kindergartens nebenan hatte er ohnehin, denn dort war der gelernte Koch vorher schon einige Zeit in der Küche beschäftigt, bevor er ein Haus weiterzog.

Besondere Freude hatte er mit den Menschen, denen er begegnet ist und das hat man ihm ab gespürt. Bei den unzähligen kleinen intensiven Begegnungen oder wenn große Veranstaltungen gut gelaufen sind, wenn sich Menschen bedankt haben und wenn er helfen konnte - und das konnte er oft – fühlte sich der passionierte Angler wie ein Fisch im Wasser.

Im Kollegenkreis und beim Presbyterium hat vor allem sein Chili con Carne einen legendären Ruf, dass wir genauso vermissen werden, wie ihn als zuverlässigen und mitdenkenden Mitarbeiter.

Wir wollen ihn im Rahmen des beforeTatort Gottesdienstes am 15.03. um 17 Uhr segnen und im Nachgang bei Essen und Kaltgetränk mit guten Wünschen und viel Dankbarkeit verabschieden.

Das Gemeindebüro

Was in Hiesfeld das Gemeindeamt war, heißt in Dinslaken nun Gemeindebüro. Das Amt wurde an das gemeinsame Verwaltungsamt des Evangelischen Verwaltungsverbandes Rhein-Ruhr (EVRR) abgegeben. Das Amt dort erledigt viele Verwaltungsaufgaben für Kirchengemeinden, Diakonie, Kinderwelt und den Kirchenkreis im Hintergrund. Dort sitzen unsere Expertinnen und Experten im Bereich Personal, Sicherheit, Finanzen, Bau- und Liegenschaften, sowie Friedhof.

Das Gemeindebüro ist für unsere Gemeindemitarbeitenden und alle Mitglieder ganz direkt im operativen Tagesgeschäft da.



Sie erreichen uns von Montags bis Freitags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter 02064 603558 und vor Ort auf der Duisburger Straße 72 oder per E-Mail unter dinslaken@ekir.de.

Wir wollen auf den nächsten Seiten Gesicht zeigen und die vier Damen nochmals vorstellen, die schon seit Jahren für unsere Belange zuständig sind:

- Manuela Brands,
- Nicole Laslob,
- Rebecca Pogadetz und
- Claudia Veneziano.



Manuela Brands

Stets ruhig und gelassen ist die gelernte Steuerfachangestellte die Lenkerin der Geldflüsse unserer Gemeinde, also Kollekten, Rechnungen und Quittungen, alles was für der Verwaltung vor- und für uns nachbereitet werden muss. Nach ihrem Abitur am Otto-Hahn-Gymnasium arbeitete sie in einer Steuerberaterkanzlei und hat nach ihrer Elternzeit bei uns angefangen. Sie arbeitet am Vormittag bei uns im Gemeindebüro, abends ist sie anders engagiert: Seit 2024 ist Manuela Brands Mitarbeiterpresbyterin in unserer Kirchengemeinde.

Mittler-weile kann man sie auch wieder im Bläserkreis hören. Die gebürtige Brücherin wohnt inzwischen mit ihrem Mann und drei Kindern in Eppinghoven.



Nicole Laszlob

Für die Dinslakener ist Nicole Laszlob, die seit Januar 2010 im Gemeindebüro arbeitet und auch zwischen 2008 und 2010 Presbyterin war, die Allrounderin schlechthin. Die gebürtige Düsseldorferin zog nach der Geburt der beiden Kinder mit ihrem Ehemann in den Ortsteil Bruch, in dem sie heute noch verwurzelt ist. Die breitgefächerte Berufspraxis als gelernte Hotelfachfrau hilft ihr und uns bis heute beim Finden von flexiblen aber verlässlichen Lösungen in Fragen der Organisation der Leistungstätigkeiten mit Presbyteriums vorsitz und Kirchmeistern.

Sie ist gerne unterwegs und lässt uns lebendig teilhaben an Konzertbesuchen ihrer Lieblingsband und das Fortune ihres Fußballclubs rund um das größte Dorf am Rhein.



Rebecca Pogadetz

Die gebürtige Hiesfelderin Rebecca Pogadetz ist die Einzige, die für Sie mit ihren Stunden noch im alten Gemeindeamt an der Kirchstraße am Donnerstag von 08:30 - 11:30 Uhr anzutreffen ist. Sie ist gelernte Bankkauffrau, lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Hiesfeld, wo sie auch ihre Leidenschaft für Sport ausübt.



Claudia Veneziano

Seit die Büros zusammengezogen sind, hört man schon früh am Morgen ein offenes und herzliches Lachen, wenn man die Räumlichkeiten betritt. Meistens ist dafür Claudia Veneziano verantwortlich. Als gelernte Steuerfachangestellte hat die Hiesfelderin nach dem Abitur erst in ihrem Beruf gearbeitet und dann Ende 2023 im Gemeindeamt in der Kirchstraße angefangen. Dort hat sie mit dem Presbyteriumsvorsitzenden die Organisation inne gehabt. Mittlerweile ist sie nun auch an der Duisburger Straße und da vor allem zuständig für die Abkündigungen

und die Friedhofsangelegenheiten.

Mit ihrem italienischen Temperament fühlt sie sich besonders wohl, wenn für gute Stimmung und das leibliche Wohl bei ihren Liebsten gesorgt ist.

Geburtsstunde des Evangelischen Kirchenkreises Dinslaken

Vor 100 Jahren - genauer gesagt am 1. April 1926 - war die Geburtsstunde des Evangelischen Kirchenkreises Dinslaken. Damals hatte die 38. Rheinische Provinzialsynode beschlossen, dass die Kirchengemeinden Buschhausen, Dinslaken, Gahlen, Gartrop, Götterwickerhamm, Hamborn, Hiesfeld, Holten, Hünxe, Königshardt, Marxloh, Lohberg, Spellen, Sterkrade und Walsum-Aldenrade, Landkreis Dinslaken und Stadtkreise Hamborn und Sterkrade, aus der Kreisgemeinde Duisburg ausscheiden und zu einer neuen Kreisgemeinde zusammengeschlossen werden¹. Der Grundstein für unsere menschkirche war gelegt.



100 Jahre sind eine lange Zeitspanne, in der viel geschehen ist. Man könnte unzählige Geschichten erzählen, Dinge nennen, die die Zeit nicht überdauert haben, aber auch welche, die immer noch Bestand haben. Eine Wanderausstellung, die an vielen Orten und den Gemeinden zu sehen wird, gibt einen kleinen Einblick in die ein oder andere Geschichte. Dafür wurden exemplarisch mehrere Themenbereiche herausgesucht, die auch heute noch unsere menschkirche prägen. Die genauen Daten werden zeitnah vor Ort bekannt gegeben.

Natürlich muss ein Jubiläum gefeiert werden. Dies werden wir mit einem ganz besonderen **Festwochenende vom 8. bis 9. Mai in der Zechenwerkstatt Lohberg** in Dinslaken tun:

8. Mai – „Feierabend“ für alle, die mitarbeiten – ehren- oder hauptamtlich:

Zum Auftakt des großen Jubiläumswochenendes feiern wir ab 19 Uhr, was unsere Kirche geprägt hat – und was sie weiterträgt: die Menschen, die sich mit Herz, Zeit und Engagement einbringen. Zu dem Fest werden alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitende eingeladen.

9. Mai - Offizieller Empfang mit geladenen Gästen aus Kirche, Wirtschaft und Politik, im Anschluss das Benefiz-Konzert „Beats for benefit Volume 3“: Regionale Bands aus NRW spielen für Kinder in Not, jeder/jede ist willkommen und es werden Spenden gesammelt.

Zudem werden noch weitere Veranstaltungen und am **6. Dezember** ein **großer Festgottesdienst** in Götterwickerhamm stattfinden. Sobald es weitere Informationen gibt, werden diese auf der Homepage der Gemeinde (oder wahlweise des Kirchenkreises), in der menschkirche-App <https://app.menschkirche.de> oder als Aushang veröffentlicht.



¹ Nachzulesen unter ["archiv.ekir.de/inhalt/kreissynode-dinslaken/"](http://archiv.ekir.de/inhalt/kreissynode-dinslaken/).



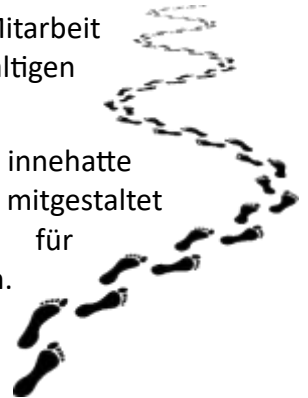
Prädikantin Brigitte Kerber

Mein Name ist Brigitte Kerber. Seit ich 1960 geboren wurde, lebe ich in Dinslaken. Die längste Zeit im Ortsteil Bruch.

Die evangelische Kirchengemeinde lernte ich als katholische Jugendliche über die Mitarbeit im CVJM kennen. Im Alter von 15 Jahren wurde ich dann Kindergottesdiensthelferin bei Herrn Pfarrer Bethkowsky, im damaligen 2. Bezirk der Gemeinde, dem Betsaal Bruch. Hier lernte ich auch meinen Mann kennen.

Mit Mitte zwanzig konvertierte ich. Wenige Jahre später wurde ich in's Presbyterium gewählt. Dort und auch im Kreissynodalvorstand konnte ich mich für die Gemeinde und den Kirchenkreis einsetzen. In all diesen Jahren galt meine Aufmerksamkeit und Mitarbeit weiterhin der „Kirche mit Kindern“ in all ihren vielfältigen Formen.

Nachdem ich über zwei Jahrzehnte Leitungsaufgaben innehatte und noch mehr Jahre die Arbeit für die Kinderkirche mitgestaltet habe, wollte ich gerne meine Kompetenzen für Gottesdienste mit Erwachsenen fundiert erweitern. Auch, um nach dem Ausscheiden aus der bisherigen ehrenamtlichen Arbeit „auf neuen Wegen“ für die Kirchengemeinde tätig zu sein.



Ich bin sehr dankbar, dass mich das Presbyterium bei der Landeskirche zur Zurüstung* als Prädikantin vorgeschlagen hat. Anfang 2022 konnte ich mit der Zurüstung beginnen. Die theologische Ausbildung vor Ort wurde maßgeblich von Herrn Pfarrer von Eynern unterstützt. Mit der Ordination im Mai 2024 ist

Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde

diese Zurüstung beendet und seither feiere ich mit großer Freude Gottesdienste, führe Kasualien durch und verwalte die Sakramente unserer Kirche.

Ich bin gespannt auf die Begegnungen mit den Menschen aus meiner bisherigen „Nachbargemeinde“ und wünsche unserer Fusion, dass wir diese bedeutsame Veränderung im Hören aufeinander und im Sprechen miteinander wertschätzend meistern, um zu einer großen Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Ihre Brigitte Kerber

* Die Zurüstung -auch das Bereitmachen - zur Prädikantin in der evangelischen Kirche ist eine circa ein- bis zweijährige, meist ehrenamtliche Ausbildung, die zur eigenständigen Leitung von Gottesdiensten, zum Predigen und zur Abendmahlsfeier befähigt.



Prädikant Kai Laakmann

„An die Quelle kommen, um aufzutanken“ – dieses Bild, das Papst Johannes Paul II. für Taizé prägte, begleitet mich auf meinem persönlichen Glaubensweg. Es beschreibt eine tiefe Verbundenheit, die ich in unserer Kirchengemeinde ebenso spüre wie in der gelebten Ökumene.

Seit 2008 bin ich nun als Prädikant in Dinslaken tätig. In der Evangelischen Kirche im Rheinland wird das Prädikantenamt als weitere Säule der Wortverkündigung neben dem hauptberuflichen Pfarramt verstanden. Eine Aufgabe, die ich mit großer Leidenschaft ausfülle.

Meine Wurzeln liegen in Taizé und in der Stadtkirche, in der ich groß geworden bin. Doch mein Horizont wurde früh geweitet: Die Zeit im katholischen Gemeindehaus unter Bernhard Kösters und die Inspiration durch Frère Roger haben meinen Blick für die Ökumene geschärft. Sie ist mir ein Herzensanliegen, weshalb ich mich weiterhin aktiv im Ökumene-Ausschuss engagiere.

Ich fühle mich in allen Kirchen unserer Gemeinde wohl, ebenso wie in den katholischen Gemeinden. Denn das, was uns verbindet, ist stärker als das, was uns trennt. Ich freue mich darauf, ihnen weiterhin in Gottesdiensten und bei kirchlichen Handlungen zu begegnen – auf dass wir gemeinsam an die Quelle kommen, um uns immer neu aufzuladen.

Ihr Kai Laakmann

Konzerte und Veranstaltung - Kirchenmusik 2025 – ein Rückblick

In der Evangelischen Kirchengemeinde gab es auch im letzten Jahr wieder eine Vielzahl kirchenmusikalischer Veranstaltungen, geleitet und organisiert durch Kreiskantorin Daniela Grüning und ihre Kolleginnen und Kollegen.

Den Start machte das bereits traditionelle **Orgelkonzert** für 4 Hände und Füße mit den beiden Kreiskantoren Ansgar Schlei und Daniela Grüning an der Orgel.



Dreimal im Jahr lädt der **Jazzgottesdienst** ein, der mit wechselnden Formationen Jazzmusik, meditativen Texten und Gebeten eine Pause aus dem Alltag bietet.

Das Vokalensemble des Ev. Kirchenkreises Dinslaken unter der Leitung von Daniela Grüning führte in Götterswickerhamm die **Johannespassion** von J.S. Bach auf. In diesem überregionalen Ensemble des Kirchenkreises singen viele unserer Gemeindemitglieder mit. Ein zweites Konzert gab es im November in Gahlen unter dem Titel „Klangweite“.



Elena Lebedeva bereichert die Gemeinde mit ihrer Klavierklasse und einem **Benefizkonzert** im Ev. Gemeindehaus an der Duisburger Str. 72 – der Aufschlag für die Anschaffung eines neuen Flügels für das Gemeindehaus.

Ende März gastierten wieder hochkarätige Sänger in Dinslaken: **amarcord**. Das Vokalensemble aus Leipzig, war zum zweiten Mal zu Gast – diesmal in der Erlöserkirche.



Konzerte und Veranstaltung - Kirchenmusik 2025 – ein Rückblick



Virtuosität setzte sich die Konzertreihe fort mit dem **Trio Festivo**, das schon mehrfach in der Stadtkirche zu Gast war. Orgelmusik trifft auf zwei Trompeten, dazwischen erklingen Klänge schottischer und irischer Musik.

Jedes Jahr fahren die Kirchenstrolche, der Kinderchor der Gemeinde, auf ihre zweitägige Freizeit. Anfang Juli folgte die Aufführung des Kindermusicals **Ritter Rost wird Filmstar**. Ein zweites Musical gab es traditionell am hl. Abend in der Stadtkirche.



Für die Chöre war sicher eines der Highlights das **Sing2gether** am 4. Oktober in der Kathrin-Türks-Halle unter der Leitung von Jan Schneider und Daniela Grüning. Ausverkauft in wenigen Tagen – ein immersives Mitsing-Erlebnis für die ganze Familie und ein großer Erfolg mit dem Ruf nach Wiederholung.



Konzerte und Veranstaltung - Kirchenmusik 2025 – ein Rückblick

Das **Gospelprojekt** des Kirchenkreises Dinslaken, erneut unter Leitung von Daniela Grüning, nahm am Gospelabend in Voerde teil. Lohberg Voices unter der Leitung von Rainer Stemmermann präsentierten wie jedes Jahr am Volkstrauertag ihr Jahreskonzert in der Erlöserkirche.

Das **Bläserkonzert** Bruch gehört zum Jahresrhythmus und findet traditionell am Samstag vor dem 2. Advent statt. Jedes Jahr begeistern die Bläser*innen aufs Neue. Die Leitung lag bei Ralf Bassfeld und Astrid Neuhaus.

Am 2. Advent gab es weitere hochkarätige Chormusik in der Stadtkirche und nahmen die/den Zuhörerinnen und Zuhörern eine adventliche Klangreise: Acht junge Musiker aus Stuttgart, **calens vocalensemble**, Gewinner des A Cappella Festivals Leipzig 2024, verzauberten mit außergewöhnlicher Klangschönheit.

Am Samstag vor dem vierten Advent fand wieder das **Ökumenische Adventssingen** in St. Vincentius statt, an dem neben anderen Chören auch die Kantorei teilnahm.

Am Samstag vor dem 4. Advent erklang in der Dorfkirche in Hiesfeld das traditionelle **Weihnachtskonzert** mit dem Ochor, dem Collegium Musicum und den Bläsern.

Im Januar startete das neue Jahr direkt mit großen Werken. Am 11. Januar führte der Bach Chor Dinslaken gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendchor unserer Kirchengemeinde das **Weihnachtsoratorium** von J. S. Bach auf – Gesamtleitung: Daniela Grüning.

Zusätzliche **Gastkonzerte** bereicherten die Kirchengemeinde. Regelmäßig singen und spielen die musikalischen Gruppen in den Gottesdiensten, begleiten Martinszüge, Ostermarsch, treten in Krankenhäusern, Seniorenheimen und auf Weihnachtsmärkten auf. Die Organistinnen und Organisten geben in jedem Gottesdienst ein kleines Konzert zum Lob Gottes und nehmen die Menschen musikalisch mit.

All dies wird unter anderem durch den Förderverein für Kirchenmusik in der Ev. Kirchengemeinde Dinslaken unterstützt.

Ihre Daniela Grüning
Kreiskantorin



Orgelfahrt Ostwestfalen

Die diesjährige Orgel-Tagesfahrt der Kreiskantorate Dinslaken und Wesel führt uns ein weiteres Mal nach Ostwestfalen.

Wie in jedem Jahr fahren die Kreiskantorate Wesel und Dinslaken gemeinsam auf **Orgelfahrt**. Gut 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Kirchenkreis und darüber hinaus entdecken außergewöhnliche Instrumente – die Orgeln. Diese dürfen meist auch selbst gespielt werden.

Sehr herzlich laden wir Sie zur Teilnahme ein.

Zustiege in Dinslaken oder Wesel möglich.

Das Programm:

- Besichtigung der Klosterkirche **Marienfeld** und Vorführung der Orgel (Möller 1751, III/P/41).
- Gemeinsames Mittagessen (Selbstzahler)
- Besichtigung der Kirche St. Laurentius **Erwitte** und Vorführung der Orgel (Aubertin 2016, III/P/50, französische Stilkopie).
- Besichtigung des St. Patrokli-Doms **Soest** und Vorführung der Orgel (Feith 1967 / Mühleisen 2023, IV/P/69).



Informationen und Anmeldung unter

Web: <https://www.musik-im-kirchenkreis-wesel.de/orgelfahrt> oder

Tel.: 02064/9909593 oder

Email: daniela.gruening@ekir.de.



„Orgel und Stummfilm“

Am Samstag, dem 21. März findet um 18 Uhr in der Stadtkirche ein ganz besonderer Orgelabend statt.



Paolo Oreni, ein international gefeierter Konzertorganist wird live einen Stummfilm begleiten.

Passend zur Passionszeit wird der Film: La Vie et la Passion de Jésus Christ (das Leben und die Passion Jesus Christus) gezeigt.

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.



Am Sonntag Kantate, dem 3. Mai 2026 um 11 Uhr führt die Kantorei Dinslaken die Buxtehude Kantate „Alles was ihr tut mit Worten und Werken“ auf. Der Sonntag Kantate heißt übersetzt „Singt!“.

Der Gottesdienst wird ein Zentralgottesdienst in der Friedenskirche sein.

Bandgründung für moderne Kirchenmusik

WIR SIND IM AUFTRAG DES HERRN UNTERWEGS...

...aber uns fehlt noch die Rhythmusgruppe.

Wir gründen eine Band für moderne Gottesdienste und suchen noch die entscheidenden Puzzleteile. Wir wollen moderne Songs spielen, die Leute mitreißen und zeigen, dass Kirche auch anders kann.

- **Du spielst:** (E-)Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard oder singst?
- **Du magst:** Gute Musik, entspannte Leute und hast Sonntags morgens (manchmal) Zeit?
- **Du hasst:** Langeweile?
- **Du bist:** Im Teenageralter bis 99 Jahre alt?
- **Du hast:** Schon einmal in einer Band gespielt oder gesungen? Oder auch ganz neu?

Dann bist du bei uns richtig. Lass uns gemeinsam den Laden (die Kirche) aufmischen.



WIR SUCHEN DICH!
BANDGRÜNDUNG für moderne KIRCHENMUSIK!

GESUCHT WERDEN:
E-Gitarre, Bass,
Keys, Drums,
Gesang & mehr!

WIR BIETEN:
Auftritte bei Sonntagsgottes-
diensten, Jugend- und
Kindergottesdiensten, Events,
Gemeinschaft & Spaß!

Interesse? Melde dich bei:
Pfr. Hae-ung Chai, Email: haeung.chai@ekir.de



Geburtstage



Die Geburtstagsliste ist für Viele ein wichtiger Bestandteil der Gemeindebriefe. Manche wollen auf gar keinen Fall aufgelistet werden, die allermeisten haben dies gerne genutzt, um auch Menschen aus der Nachbarschaft zum neuen Lebensjahr zu gratulieren. Dabei gab es unterschiedliche Versionen in den jeweiligen Gemeinden und auch unterschiedliche Jahreszahlen. Wir haben uns in der Redaktion für

„Das Kirchenfenster“ darauf verständigt, alle Geburtstage ab 75 Jahren mit Namen und Jahreszahl anzugeben. Natürlich sei auch den Jüngeren gratuliert und wir lesen dann ja, wenn sie 75 Jahre alt werden.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.

Zum Schutz personenbezogener Daten gemäß Datenschutzgrundverordnung wird die Geburtstagsliste ausschließlich in der Druckversion veröffentlicht. Diese ist ab dem 1. März in Ihrer Gemeinde erhältlich oder wird Ihnen, wie gewohnt, direkt zugestellt.



Gottesdienste März - Mai 2026

Datum	Predigtstätte	PfarrerIn
01. März	09:30 Uhr Erlöserkirche	NN
	10:00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	m.A., Dornhardt
	11:00 Uhr Friedenskirche	NN
	18:00 Uhr Stadtkirche Jazz-Gottesdienst	von Eynern
05. März (Do.)	19.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str. Passionsandacht	Hesse
06. März (Fr.)	Weltgebetstag siehe Hinweis im Heft	Teams
08. März	09.30 Uhr Betsaal Bruch	m.A., Bröcker
	10.00 Uhr Dorfkirche	Hesse
	11.00 Uhr Stadtkirche	m.A., Bröcker
12. März (Do.)	19.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str. Passionsandacht	Munkes
15. März	09.30 Uhr Erlöserkirche	Zechel
	10:00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	Höroidt
	11.15 Uhr Gemeindehaus Hiesfeld Mitmachkirche	Munkes und Team
	17:00 Uhr Friedenskirche Before Tatort	Zechel
19. März (Do.)	19.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str. Passionsandacht	Hesse
20. März (Fr.)	18:00 Uhr Gemeindehaus Kirchstr. Jugendkirche	Zechel
22. März	09.30 Uhr Betsaal Bruch Abschluss Juleica Schulung	Hesse, Weltgen, Team
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	Munkes
	11.00 Uhr Stadtkirche	Bröcker
26. März (Do.)	19.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str. Passionsandacht	Hesse
28. März (Sa.)	16.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str.	m.A., Munkes
29. März Palmsonntag	09.30 Uhr Erlöserkirche	m.A., Chai
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	Munkes
	11.00 Uhr Friedenskirche	m.A., Chai
02. April Gründonnerstag	19.00 Uhr Dorfkirche Salbungsgottesdienst	Hesse
	19.30 Uhr Stadtkirche Abendmahl an Tischen	Bröcker
	03. April Karfreitag	09.30 Uhr Betsaal Bruch
04. April Osternacht	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	m.A., Munkes
	11.00 Uhr Stadtkirche	m.A., Daniel
	21.00 Uhr Stadtkirche 23.30 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	Zechel Hesse
05. April Ostern	08.00 Uhr Neuer Ev. Friedhof Hiesfeld Auferstehungsfeier	Munkes
	09.30 Uhr Erlöserkirche	Hesse
	09.30 Uhr Betsaal Bruch	Zechel
	10.00 Uhr Gemeindehaus Hiesfeld Familien-Brunch-Gottesdienst m.A.	Munkes
	11.00 Uhr Stadtkirche	Hesse
	11.00 Uhr Friedenskirche	Zechel
06. April Ostern	09.30 Uhr Ostermarsch Familienkirche von der Erlöserkirche nach Hiesfeld	Chai

Gottesdienste März - Mai 2026

Datum	Predigtstätte		PfarrerIn
12. April	09.30 Uhr Betsaal Bruch		Bröcker
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Hesse
	11.00 Uhr Stadtkirche		Bröcker
18. April (Sa.)	11.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Hesse
	Konfirmation m.A.		
	13.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Hesse
19. April	09.30 Uhr Erlöserkirche	m.A.	Munkes
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Hesse
	Konfirmation m.A.		
25. April (Sa.)	11.00 Uhr Friedenskirche	m.A.	Munkes
	10.00 Uhr Betsaal Bruch		Zechel
	Konfirmation m.A.		
26. April	10.00 Uhr Friedenskirche		Chai/Matten
	Konfirmation m.A.		
	12.30 Uhr Betsaal Bruch		Zechel
	Konfirmation m.A.		
	12.30 Uhr Friedenskirche		Chai/Matten
26. April	Konfirmation m.A.		
	16.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str.	m.A.	Munkes
	10.00 Uhr Erlöserkirche		Chai
	Konfirmation m.A.		
	10.00 Uhr Stadtkirche		Zechel
03. Mai	Konfirmation m.A.		
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Hesse
	11.15 Uhr Gemeindehaus Hiesfeld		Munkes und Team
	Mitmachkirche		
	12.30 Uhr Erlöserkirche		Chai
10. Mai	Konfirmation m.A.		
	12.30 Uhr Stadtkirche		Zechel
	Konfirmation m.A.		
14. Mai <i>Der Himmelfahrt</i>	11.00 Uhr Friedenskirche		Munkes
	Kantatengottesdienst		
	18.00 Uhr St. Vincentius		Hesse
17. Mai	ökum. Friedensgebet		
	09.30 Uhr Erlöserkirche	m.A.	Zechel
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld	m.A.	Munkes
24. Mai <i>Pfingsten</i>	11.00 Uhr Friedenskirche	m.A.	Zechel
	10.30 Uhr Rotbachsee		Munkes
	Ökumenischer Gottesdienst		
25. Mai <i>Pfingstmontag</i>	09.30 Uhr Betsaal Bruch	m.A.	Chai
	10.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld		Daniel
	11.00 Uhr Stadtkirche	m.A.	Chai
31. Mai	09.30 Uhr Erlöserkirche	m.A.	Munkes
	11.00 Uhr Friedenskirche	m.A.	Munkes
	10.00 Uhr Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str.		Munkes
31. Mai	10.30 Uhr St. Vincentius		Chai
	Ökumenischer Gottesdienst		
	09.30 Uhr Betsaal Bruch		Zechel
31. Mai	14.00 Uhr Dorfkirche Hiesfeld Verabschiedung Pfr. Höroldt		Bröcker
	11.00 Uhr Stadtkirche		Zechel

Friedensgebet

Die aktuelle weltpolitische Lage und die täglichen Nachrichten über Krieg, Gewalt, Terror, Hunger, zunehmenden Antisemitismus und Rechtsextremismus, Tote und Verletzte geben vielen Menschen ein Gefühl der Hilflosigkeit und erzeugen Angst. Die schrecklichen Bilder sind uns allen vor Augen. Mit jedem Tag steigt die Verzweiflung darüber, dass es nicht gelingt, Kriege und das Sterben zu beenden. Mit dem Friedensgebet möchten wir angesichts der gefühlten Ohnmacht vor den Entwicklungen die Möglichkeit bieten, gemeinsam für den Frieden in der Welt zu beten.



Das Friedensgebet findet i.d.R. an jedem ersten Freitag im Monat um 18:30 Uhr in der Hiesfelder Dorfkirche statt, hierzu lädt das ehrenamtliche Team ganz herzlich ein. Die nächsten Termine sind

6. März 2026

3. April 2026

8. Mai 2026

Wir freuen uns auf Sie / Euch

Das Team des Hiesfelder Friedensgebets



Anita Becker, Krista Gorn, Hanna Oehme, Annette te Reh-Pieper, Dirk Niesbach,
Martin Pieper, Reiner Winzen

Vielen Dank und herzliche Grüße
Euer Martin Pieper



Herzliche Einladung zu den folgenden Gottesdiensten mit anschließendem Kaffeetrinken am 6. März 2026.

15 Uhr in der Friedenskirche, Rotbachstr. 162

15 Uhr im Gemeindehaus Duisburger Str. 72

15 Uhr in St. Marien Lohberg, Marienplatz 2





Evangelische Gehörlosengemeinde Wesel

Wir feiern unseren Gebärdengottesdienst,
an jedem 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,
in der Gnadenkirche, Wackenbrucher Straße 80 in Wesel,
mit anschließendem Treffen und Plaudern im Gemeindehaus.

Die nächsten „3.Samstag“ Gottesdienste und Treffpunkte sind am:

- 21. März 2026 Gottesdienst mit Pfarrerin S. Heinrich, danach Osterbuffet
- 18. April 2026 Treffpunkt im Gemeindehaus - kein Gottesdienst
- 16. Mai 2026 Gottesdienst mit Pfarrerin S. Heinrich
- 20. Juni 2026 Gottesdienst mit Pfarrer W. Schmitz
- 18. Juli 2026 Treffpunkt im Gemeindehaus - Grillfest - kein Gottesdienst
- 15. August 2026 Treffpunkt im Gemeindehaus – kein Gottesdienst
- 19. September 2026 Gottesdienst mit Pfarrerin S. Heinrich
- 17. Oktober 2026 Gottesdienst mit Pastoralreferentin Monika Prillwitz
- 21. November 2026 Gottesdienst mit Pfarrer W. Schmitz
- 19. Dezember 2026 Gottesdienst und Weihnachtsfeier mit Pfarrerin S. Heinrich

Die Gottesdienste und der Treffpunkt sind ökumenisch offen, alle sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter:

www.gebaerdenkirche.de





Hallo zusammen. Wir setzen die Reihe der "Spaghetti-Gottesdienste", die im letzten Jahr in Hiesfeld angelaufen ist, fort. Bei gemütlichem Beisammensein, Abends und einem Teller Spaghetti wird Gottesdienst gefeiert. In lockerer Atmosphäre, ohne herkömmliche Liturgie und in einfacher Sprache, immer zu einem bestimmten Thema. Unser nächstes Motto wird sein:

„Gott, wer bist du?“

Familien-Brunch-Gottesdienst am Ostersonntag

Am Ostersonntag, dem 05.04.2026, feiert die Ev. Kirchengemeinde Dinslaken den Familien-Brunch-Gottesdienst um 10:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Kirchstraße 7.

Es ist ein Gottesdienst für Kinder und deren Familien, aber auch alle anderen Gemeindeglieder, unter meiner Leitung. Heiße und kalte Getränke werden gestellt.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie zum gemeinsamen Frühstück etwas mitbringen könnten. Bitte teilen Sie mir in diesem Fall mit, was es sein wird.

Ihr Pfarrer Jörg Munkes

Tel.: 02064/4720881

Mobil: 0151/14802134

E-Mail: Joerg.Munkes@ekir.de



Auferstehungsfeier auf dem Hiesfelder Friedhof

Zur Auferstehungsfeier am Ostermorgen lädt die Evangelische Kirchengemeinde Dinslaken herzlich ein.



Mitten zwischen den Gräbern wollen wir die Auferstehung feiern und die Osterfreude miteinander teilen.

Der Termin ist **Ostersonntag, der 05.04.2026, um 08:00 Uhr** in der Trauerhalle des Neuen Evangelischen Friedhofs in der Kurt-Schumacher-Straße.

Geleitet wird dieser Gottesdienst von Pfarrer Jörg Munkes.

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Katholische und evangelische Gemeindeglieder feiern auch in diesem Jahr wieder zusammen, und zwar den Ökumenischen Gottesdienst am Rotbachsee.



Der Termin ist **Donnerstag, der 14.05.2026, um 10.30 Uhr.**

Hierzu laden wir alle recht herzlich ein.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Dorfkirche Hiesfeld statt.



MÄUSEKIRCHE



2026

Dinslaken

Sonntag, 22. 03

Sonntag, 26. 04

Sonntag, 31. 05

Sonntag, 21. 06.



Montag Familienkirche/
06.04 Ostermarsch

Wir wollen gemeinsam Singen, Tanzen,
Basteln und ganz viel Spaß haben.
Feier mit uns Kindergottesdienst!



Teilnehmen: Kinder bis 5 Jahre
Auch die Eltern sind eingeladen!

Zeit: 11-12 Uhr

Ort: Rotbachstr. 160

Info: Janina Matten, 01573/2637867





Evangelische
Kirchengemeinde
Dinslaken

KINDERKIRCHE



Dinslaken

Samstag, 14. März in der Erlöserkirche

Samstag, 18. April im Betsaal

Samstag, 16. Mai in der Stadtkirche

Gemeinsam feiern wir Kinderkirche. Wir basteln, spielen und hören Geschichten, passend zu allem, was im Leben so los ist. Dabei lernen wir die unterschiedlichen Häuser unserer Gemeinde kennen.

Außerdem kochen wir gemeinsam ein Mittagessen.
Jedes Kind ab 5 Jahren ist eingeladen!

Außerdem laden wir ein zur Familienkirche/
Ostermarsch ein am 6. April.

Zeit: 10-15 Uhr

Ort: wechselnd (siehe Termin)

Weitere Infos:

Janina Matten, 01573/2637867,

janina.matten@ekir.de



Mitmach-Kirche für Kinder der Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Hallo Kinder,

dieser Gottesdienst ist nur für Euch: **Die Mitmach-Kirche für Kinder!**

Alle Kinder, auch kleinere, sind herzlich eingeladen, gerne auch mit Eltern.

Wir treffen uns alle 6 Wochen, sonntags um 11:15 Uhr.

Es freuen sich auf Euch Elke Heintze-Jordan, Gesa Gärtner, Astrid Hilgenstock, Verena Lettau, Sandra Strauch-Nitschke, Renate Baude und Pfarrer Jörg Munkes.

Wir treffen uns an folgenden Sonntagen:

15.03.2026,

26.04.2026 und am

14.06.2026

jeweils um 11:15 Uhr im Ev. Gemeindehaus Kirchstraße 7.

Wir freuen uns auch Euch / Sie

Euer

A handwritten signature in blue ink that reads 'Jörg Munkes'.

(Jörg Munkes, Pfarrer)

Termine

Wann	Unser Angebot	Wo
Dienstag 15:00 - 16:30 Uhr	Frauengesprächskreis	Gemeindehaus Duisburger Straße 72
Dienstag, monatlich 19:30 Uhr	Frauengesprächskreis	Friedenskirche
Dienstag 15:00 - 16:30 Uhr	Seniorenclub	Gemeindehaus Duisburger Straße 72
Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr	Bastelkreis	Betsaal Bruch
Mittwoch, 14-tägig 15:00 - 17:00 Uhr	Frauengruppe	Betsaal Bruch
Mittwoch, 14-tägig 15:00 - 17:00 Uhr	Frauengruppe	Friedenskirche
3. Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr	Mittwochkreis	Gemeindehaus Duisburger Straße 72
Donnerstag 13:00 - 16:30 Uhr	Seniorentreff	Erlöserkirche
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr	„Offener Seniorentreff“	Gemeindehaus Duisburger Straße 72
2. u. 4. Do. im Mo. 19:30 Uhr	Hauskreis	Friedenskirche
2. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr	Frauentreff	Betsaal Bruch
1. u. 3. Mittw. im Mo. 14:30 - 17:30 Uhr	Café Vergissmeinnicht und Demenzberatung	Erlöserkirche
Donnerstag, 14-tägig 14:00 - 17:00 Uhr	Frauenselbsthilfe nach Krebs	Betsaal Bruch

Angebote des Diakonischen Werkes Dinslaken finden Sie unter www.diakonie-din.de

Informationen über Gruppenleitungen und weitere Kontaktmöglichkeiten, wie z. B. zu Besuchsdiensten, erhalten Sie über das Gemeindebüro, Telefon 02064 603558

Besuchsdienstkreis Gemeindehaus Kirchstraße

Viele ältere Menschen, sowohl Bewohner in den Seniorenheimen als auch alleinstehende Gemeindemitglieder, die noch in ihren Wohnungen leben, fühlen sich einsam und freuen sich über Besuche.

Diese Aufgabe hat der Besuchsdienst übernommen. Egal, ob Sie einen Besuch, einen Anruf oder Post wünschen, melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

Und wenn Sie beim Besuchsdienstkreis mitwirken wollen, sind Sie ebenfalls herzlich willkommen. Wir treffen uns am

18.03. 2026,

08.04.2026 und

20.05.2026

jeweils um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Kirchstraße.

Kontakt:

Christiane Ernst

E-Mail: christiane.ernst@ekir.de

Ev. Frauenhilfe Hiesfeld

Wir treffen uns alle 14 Tage montags von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im ev. Gemeindehaus Hiesfeld, Kirchstraße 7.

Themenübersicht mit unseren aktuellen Terminen:

09.03.2026: Frauen in Nigeria,
Weltgebetstagsland 2026

23.03.2026: Mit Mandalas in den Frühling

06.04.2026: **Ostermontag – keine Frauenhilfe**

20.04.2026: Die erstaunliche Reise der 29.000 Plastikent

04.05.2026: Jahresfest, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

18.05.2026: Die Eisheiligen



Kontakt:

Anne Eichloff, Tel: 02064 90121

Krista Gorn, Tel: 02064 90638

Regelmäßiges aus der Jugend Hiesfeld

Gemeindehaus Kirchstraße 7

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Angeboten für Kinder und Jugendliche im Jugendbüro Hiesfeld Tel: 46 56 732 oder 0151 14 80 21 31 Mail: tim.schiemann@ekir.de

In den Ferien fällt das regelmäßige Programm aus. Sonderveranstaltungen werden über die Schaukästen, Presse und social media angekündigt.

Montag	15:15 – 16:45 Uhr Kindergruppe 4. und 5. Klasse Leitung: JuMis und Tim Schiemann
Dienstag	15:15 – 16:45 Uhr Jugendgruppe 6. und 7. Klasse Leitung: JuMis und Tim Schiemann
Mittwoch	18:00 – 20:00 Uhr (Teestube) Jugendmitarbeiterkreis Leitung: Tim Schiemann
Donnerstag	15:15 – 16:45 Uhr Neue Kindergruppe 1. Klasse Leitung: JuMis und Tim Schiemann
Freitag	15:15 – 16:45 Uhr Kindergruppe 2. und 3. Klasse Leitung: JuMis und Tim Schiemann

Ev. Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Straße 152

Spielekreis Hiespielchen Gesellschaftsspiele in fröhlicher Runde

Donnerstag	17:30 – 20:00 Uhr „Spielenachmittag Hiespielchen“ In der Regel jeder 2. und 4. Donnerstag im Monat (mit Ausnahmen) Leitung: Tim Schiemann
Termine:	16.04., 30.04., 07.05, 28.05.
Freitag	19:00 – 24.:0 Uhr „Spieleabend Hiespielchen“ In der Regel jeder 1. und 3. Freitag im Monat (mit Ausnahmen) Leitung: Tim Schiemann
Termine:	13.03., 27.03., 17.04., 24.04., 08.05., 22.05.

montags

14:30 Uhr - 16:00 Uhr

Frauenhilfe (14-tägig)

Leitung: Team

15:15 Uhr - 16:45 Uhr

Kindergruppe 4. und 5. Klasse

Leitung: JuMis und Tim Schiemann

17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Offene Töpferwerkstatt

Ansprechpartnerin: Claudia van Ravenswaay

Tel.: 97119

19:00 Uhr - 20.30 Uhr

Oechor

Leitung: Anna Ziegler

Tel.: 0172 / 9718237

E-Mail: anna.ziegler@ekir.de

dienstags

15.15 Uhr - 16.45 Uhr

Kindergruppe: neue 1. Klasse

Leitung: JuMis und Tim Schiemann

18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Tischtennis

Leitung: Martina Horstmann

Tel.: 0172 / 2019885

19:30 Uhr - 21:00 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Reiner Winzen

19:45 Uhr - 21:30 Uhr

collegium musicum hiesfeld (Kammerorchester)

Leitung: Karsten Richter

Tel.: 0151 / 16139302

Ev. Kirchengemeinde Hiesfeld

20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Kleine Bühne Hiesfeld (Laienspielgruppe)

Kontakt: Ute Neerfeld

Tel.: 92849

mittwochs

09:00 Uhr - 10:00 Uhr + 10:00 Uhr - 11:00 Uhr

Frauengymnastik

Leitung: Iris Trum

Tel.: 80910

E-Mail: natur.ma@web.de

09:00 Uhr - 10:30 Uhr

Offene Töpferwerkstatt

Leitung: Rita Dietze

Tel.: 0176 / 97141305

16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kinderchor

Leitung: Reiner Winzen

18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Jugendmitarbeiterkreis

Leitung: Tim Schiemann

donnerstags

08:00 Uhr - 11:00 Uhr

Marktfrühstück

Kontakt: Iris Trum

Tel.: 80910

10:30 Uhr - 12.00 Uhr

Seniorentanz

Leitung: G. Losterermann-Merchel

Tel.: 02855 / 81394

14:30 Uhr - 16:30 Uhr

Seniorengruppe 60+

Leitung: Andrea Rudolph

Termine: 16.10., 30.10., 13.11., 27.11.2025

11.12.2025 Weihnachtsfeier 12:00 Uhr - 16:00 Uhr

15:15 Uhr - 16:45 Uhr

Kindergruppe 6. und 7. Klasse

Leitung: JuMis und Tim Schiemann

17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Seniorenturnen

Leitung: Andrea Rudolph

Vertretung: Monika Feltgen, Tel.: 0175 / 8080081

18:00 Uhr - 20:30 Uhr

Offener Kreativtreff Hiesfeld

Kontakt: Birgit Eminger

birgit.eminger@gmx.de

19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Freundeskreis Hiesfeld

Kontakte: Rita Beeker, Tel.: 91952 und

Gerhard Radosch, Tel.: 93723

freitags

14:00 Uhr - 15:00 Uhr

Seniorenturnen

Leitung: Andrea Rudolph

15:15 Uhr - 16:45 Uhr

Kindergruppe 2.- 3. Klasse

16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Trimlin Gruppe

Leitung: Petra Dickmann

Tel.: 0178 / 5318783

19:00 Uhr

Bibelgesprächskreis der ukrainischen Gemeinde

Leitung: Diakon Oleksandr Ivoninskyi

20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Posaunenchor

Leitung: Reiner Winzen

dienstags

15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Klön- und Spieletreff

Kontakt: Gemeindeamt

mittwochs

10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Mittwochs-Gesprächskreis

Kontakt: Daga Fluck

Tel.: 91167

donnerstags

17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Spielenachmittag „Hiespielchen“

Leitung: Tim Schiemann

Tel.: 4656732

Termin: 09.10., 13.11., 27.11. und 11.12.2025

Spieletag „Stadt-Land-Spielt“ am 20.09.25 von

11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

freitags

15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Klön- und Spieletreff

Kontakt: Gemeindeamt

19:00 - 24:00 Uhr

Spielenachmittag „Hiespielchen“

Gesellschaftsspiele in fröhlicher Runde

Leitung: Tim Schiemann

Tel.: 4656732

Termine: 10.10., 17.10., 07.11., 21.11., 05.12. und

19.12.2025



Auf zu neuen Ufern!

Bist du bereit für ein Abenteuer auf hoher See?

Bist du bereit für spannende Abende und eine richtig tolle Zeit?

Bist du bereit, dir den Wind um die Ohren sausen zu lassen?

Du sammelst neues Wissen, entdeckst neue Orte, lernst Segeln, triffst dazu auch noch coole Leute in deinem Alter und kannst mit deinen Freunden an Board chillen!

Wer: Jugendliche und junge Erwachsene ab 13 Jahren

Wann: 25.10.2026- 30.10.2026
(2. Herbstferienwoche)

Wo: Im niederländischen Wattenmeer.
Der Heimathafen ist Harlingen.

Teilnahmebeitrag: 310€

Informationen:

Tel.: 01573/2637867

janina.matten@ekir.de

Jetzt anmelden!



Fit bleiben durch Tanzen



internationale Tänze für alle Menschen die
Körper und Geist fit halten wollen

Wir machen keinen Gesellschaftstanz sondern

Tänze aus aller Welt, Rumba, Walzer oder Tango als Kreistänze
oder Line Dances, aber auch Squares, englische Kontratänze

wer offen ist für Neues braucht keine Vorkenntnisse und es ist kein Tanzpartner erforderlich
alle Tänze werden erklärt und eingeübt.

Einfach einmal bei uns vorbeischauen....wir freuen uns

Wir sind eine muntere Gruppe von 50+ Frauen und freuen uns über Verstärkung
Auch Männer sind herzlich willkommen.

**bis auf die Ferienzeiten jeden
Donnerstag von 10:30 bis 12:00**

im ev. Gemeindehaus Hiesfeld hinter dem Marktfrühstück

Ansprechpartner : Gabriela Lostermann-Merchel, Tel 015737232686
Gabym1329@gmail.com

KINDERFERIENTAGE

26. - 30. AUGUST 2026

MI-FR 10-17 UHR

SA 10 UHR MIT ÜBERNACHTUNG

SO 11 UHR GEMEINSAMER ABSCHLUSSGOTTESDIENST
MIT DEN FAMILIEN

TEILNEHMERBEITRAG: 30€

ANMELDUNG AB
28.03.2026 10 UHR



<https://forms.churchdesk.com/f/mHH0HtrnwB>



Evangelische
Kirchengemeinde
Dinslaken

WEITERE INFOS BEI JANINA MATTEN
JANINA.MATTEN@EKIR.DE

KINDERFREIZEIT IN DER MÜHLE WISSEL

03.-07. AUGUST 2026



TEILNEHMER: KINDER VON 7-12
JAHREN

TEILNEHMERBEITRAG: 185€

DARIN ENTHALTEN:

UNTERKUNFT, VERPFLEGUNG,
AUSFLÜGE, PROGRAMM,
AN UND ABREISE MIT
DEM REISEBUS



ANMELDUNG
AB SOFORT
PER QR-CODE

WEITERE INFORMATIONEN & WARTELISTE
JANINA.MATTEN@EKIR.DE

EAB Hiesfeld – Einer trage des anderen Last



Die EAB Hiesfeld ist seit 90 Jahren ein fester Bestandteil der vielfältigen Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Hiesfeld (ab 01.01.2026 Kirchengemeinde Dinslaken). Unter dem Motto „Einer trage des anderen Last“ lädt der Verein herzlich dazu ein, gemeinsam aktiv zu bleiben, Gemeinschaft zu erleben und Neues zu entdecken.

Unsere Gesprächsabende finden im Gemeindehaus an der Kirchstraße statt.

Alle Angebote sind offen für Interessierte.

Auch 2026 dürfen wir uns wieder auf schöne Erlebnisse freuen; darunter mehrere Tagesausflüge. Dabei stehen Entspannung, Gemeinschaft und Wohlbefinden im Mittelpunkt. Alle Veranstaltungen des EAB werden jeweils im Gemeindebrief angekündigt.

Unsere Aktivitäten sind selbstverständlich Seniorinnen- und Senioren-gerecht gestaltet, sodass alle gut und unbeschwert teilnehmen können. Alle sind herzlich eingeladen einmal vorbeizuschauen und Teil der lebendigen Gemeinschaft zu werden – denn gemeinsam macht das Leben einfach mehr Freude.



Unsere nächsten Termine:

Jahreshauptversammlung, Freitag

Datum: 29.03.2026

Ort und Zeit: Gemeindehaus Kirchstraße, 15.00 Uhr

Die Unterlagen wurden den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.

Beisammensein mit Musik 50er – 70er Jahr

Datum: jeweils Montags am 16.03., 13.04. 2026 und 11.05.

Ort und Zeit: Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Str.152 , 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Leitung: Friedel Hoffmann

Kontakt:

Manfred Olivier 02064-91793

Michael Foitlinski 0171 4716 398

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserem WhatsApp – Kanal:

whatsapp.com/channel/0029VbBlrVU6rsQw8IZzqB40



„Segen to go“ am Valentinstag



Am 14. Februar lud der Kirchenkreis Dinslaken wieder zu einer Segensaktion vor und in der Stadtkirche ein.

Über 300 Rosen wurden an die Passanten verteilt und viele ließen sich spontan von den anwesenden Pfarrerinnen und Pfarrern segnen, einige kamen gezielt, weil sie die Aktion noch vom letzten Jahr kannten: Alte und junge Paare, aber auch Menschen, die an diesem Vormittag allein unterwegs waren. Es flossen manchmal Tränen der Rührung, doch der Segen zauberte den Menschen ein Lächeln ins Gesicht.



Repair-Café in der Evangelischen Kirchengemeinde Dinslaken

In Hiesfeld findet das Repair-Café an jedem ersten Samstag im Monat von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Hiesfeld statt.



Hier sind wir für Euch da, wenn Eure mitgebrachten Gegenstände nicht mehr funktionieren. Gemeinsam schauen wir uns alles in Ruhe an und reparieren, was möglich ist. Bis auf eventuell benötigte Ersatzteile ist unser Angebot für Dich kostenlos.

Aktuell besteht unser Repair-Café-Team

Hiesfeld aus sechs engagierten Menschen mit ganz unterschiedlichen Fähigkeiten und Hintergründen. Uns verbindet die Freude am Reparieren und der Wunsch, etwas Gutes für Euch und unsere Umwelt zu tun.

Wir möchten Euch ermutigen, auch aktiv zu werden und Eure Reparatur unter Anleitung selbst auszuprobieren. Und wenn Ihr Lust habt, Euch einzubringen: Neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch
Euer Ralf Neerfeld

Kontakt:

für Hiesfeld

Ralf Neerfeld

Email: ralf.neerfeld@ekir.de

Web: https://www.evkg-hiesfeld.ekir.de/repair-cafe_hiesfeld/



für Dinslaken-Bruch

Udo Radmacher

Email: udo.radmacher@t-online.de

Web: <https://www.evangelische-kirchengemeinde-dinslaken.de/repaircafe/>



Die nächsten Termine für den Betsaal sind jeweils freitags von 9.30 - 14.00 Uhr am 20.02., 17.04. und 29.05.2026.



Neues aus der Konfirmandenarbeit

Anfang Februar haben die beiden Konfirmandenjahrgänge aus Hiesfeld und Dinslaken ihren zweiten gemeinsamen Konfi-Tag zum Thema „Diakonie“ miteinander erlebt. In gemischten Gruppen haben die Jugendlichen jeweils drei von sieben Workshops miteinander besucht. Dabei haben sie unter anderem Grundlagen zur Diakonie als Nächstenliebe an den Menschen kennengelernt, waren bei der Aufsuchenden Jugendarbeit (AJA) und der Drogenberatung in der Wiesenstraße, haben einen Einblick ins öffentlichen Wohnzimmer „Dein Treff“ für die Obdachlosenarbeit bekommen, wurden in der Flüchtlingsarbeit am Bahnhofplatz aufgenommen. Im Gemeindehaus Duisburger Straße gab es neben einem Snack-Café auch ein interaktives Spiel zum Umgang mit Spenden, Kollekten und Kirchensteuern, sowie in das Angebot zur Seelsorge.



Ein spannender Tag mit vielen Eindrücken, den die Konfirmanden im wahrsten Sinne des Wortes in der Innenstadt begangen haben. Leider fehlten in der Grippezeit einige Konfirmanden auf dem Foto, dennoch werden wir folgende Jugendliche im Mai konfirmieren:

Neues aus der Konfirmandenarbeit

Karl Althaus	Aaron Tayo Kim	Angelina Reinecke
Hannah Baldig	Bruno Klang	Lea Ringleb
Alexander Ballasch	Henni Lotta Ko	Greta Romswinkel
Michelle Ballasch	Benjamin König	Elias Rösgen
Ben Bänker	Philipp Kronen	Luis Rösgen
Joel Berns	Sophie Kronen	Tian Roßner
Marisa Bohnenkamp	Anna Lehm	Minou Salewski
Maila Brunow	Mia Lemaitre	Lene Salzsieder
Paula Burk	Tannah Lemanczyk	Annalena Schäfer
Fabert Chaz	Sophia Lorke	Amelie Scheffzik
Simon Decker	Maximilian Maaser	Michelle Scheld
Annabell Dierich	Emil Mailliet	Jette Schlimmerei
Nina Maria Eidecker	Silas Janis Manolitsas	Aurélie-Maxime Schmitz
Clara Frey	Cara Elea Menn	Mick Schönwald
Mats Ganster	Shaun Middelmann	Fynn-Luca Schrödter
Jasper Gores	Pauline Möller	Zoe Schroeter
Lina Gutsche	Lana Montowski	Lennart Sodeik
Finn Haberzettel	Mia Müller	Kai Splettstößer
Noah Haberzettel	Amelie Neuzerling	Peer Splettstößer
Bettina Kele'n Hand	Alina Nienhaus	Justus Stolte
Laetitia Christel Hand	Jamie Nienhaus	Ben Stranka
Henri Heidelberg	Moritz Nigbur	Emil Tackenberg
Emmelie Mia Heinz	Bakus Noah	Julius Termath
Isabel Heinze	Amy Nühlen	Jule Tinnefeld
Janne Heuser	Fiona Otto	Emil Tonkel
Emilie Hölser	Svea Penzel	Noah Ufer
Anastasia Houben	Mika Philipps	Lasse Vlasak
Sam Luca Hübner	Leonie Piechnik	Marlene Vogt
Oscar Jahnke	Romy Paulina Pohl	Mareile Wefelmeier
Finja Kahleyß	Fynn Alessio Puschmann	Emily Wendt
Jana Kaminski	Mia Radetzki	Jordan Lynn Williams
Paul Kiesow	Pia Rausch	Laura Zeh



Spielend stark werden: Warum Freispiel in der Kita Alette Meyer so wichtig ist



Das Freispiel in der Kita Alette Meyer stellt für Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren einen zentralen Bestandteil ihrer ganzheitlichen Entwicklung dar. In dieser offenen und selbstbestimmten Spielzeit setzen sie sich intensiv mit ihrer Umwelt auseinander, treffen eigene Entscheidungen und gestalten ihre Lernprozesse aktiv mit. Durch das freie Ausprobieren verschiedener Materialien und Spielsituationen erweitern sie ihre kognitiven Fähigkeiten, indem sie Probleme lösen, Zusammenhänge erkennen und kreative Ideen entwickeln. Gleichzeitig fördert das Freispiel die sprachliche- soziale- und Emotionale-Entwicklung, da Kinder im Austausch mit anderen Kindern Absprachen treffen, Rollen verhandeln, Rücksicht nehmen und lernen Konflikte zu lösen.



Darüber hinaus spielt die motorische Entwicklung eine bedeutende Rolle. Ob beim Klettern, Bauen, Malen oder Sortieren – Kinder schulen sowohl ihre Grob- als auch ihre Feinmotorik und entwickeln ein zunehmend sicheres Körpergefühl. Sie lernen, ihre eigenen Fähigkeiten realistisch einzuschätzen, und gewinnen Selbstvertrauen, indem sie Herausforderungen meistern und neue Bewegungsabläufe erproben.



Insgesamt zeigt sich, dass das Freispiel ein unverzichtbarer Bestandteil frühkindlicher Bildung ist. Es ermöglicht Kindern, in ihrem eigenen Tempo zu lernen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und grundlegende Fähigkeiten zu entwickeln, die sie für ihren weiteren Lebensweg stärken.



Evangelische Kindertagesstätte Alette Meyer
Duisburgerstr. 72, 46535 Dinslaken
Tel.: 02064-51881
E-Mail: kita-alette-meyer@ekir.de

Evangelischen Familienzentrum „Brücher Spatzennest“

Hier im evangelischen Familienzentrum „Brücher Spatzennest“ bieten wir regelmäßig religionspädagogische Angebote statt. Dies ist ein elementarer Baustein in unserem Konzept. Diese Angebote werden von einer pädagogischen Fachkraft erarbeitet und zusammen mit den Kindern gestaltet.



Natürlich stand die Jahreslosung 2026 „Siehe, ich mache alles neu“ im Mittelpunkt unserer Bibelrunde. Dieses Angebot ist stets freiwillig, wird aber von vielen Kindern genutzt. Rituale, die stets wiederkehrende Lieder und Gebete beinhalten, bieten Halt und geben den Kindern ein Gefühl der Sicherheit und des Angenommen seins. Aber es ist immer auch die Neugierde dabei, was wohl heute Spannendes über Gott und Jesus erzählt wird. Windelrocker, Förmchenbände, Entdecker und Wackelzähne trafen sich in einem großen Kreis und warteten gespannt auf das, was kommt. Zuerst wird das Begrüßungslied „Wo zwei oder drei...“ gesungen, danach startet die Geschichte. In der Mitte lag ein Tuch mit unterschiedlichen Gegenständen. Ein Herz, ein Kreuz, eine Sonne und eine Blumenzwiebel.



Mit Hilfe der Symbole wurde die Jahreslosung den Kindern anschaulich vermittelt. Grundsätzlich haben die Kinder verstanden, dass alles, was zum ersten Mal erlebt wird, neu ist! Die Wackelzähne werden in die Grundschule gehen und der Umzug der anderen Kinder in die nächste Gruppe steht ebenfalls im Juni an, so dass für die nächsten Windelrocker, welche neu in die Kita kommen, Platz geschaffen wird. Das ist spannend und aufregend für alle!!! Eben alles neu!!!!

Jeweils Donnerstag von 15.00 – 16.30h können Sie die Gelegenheit wahrnehmen und das „Spatzencafe“ besuchen, um miteinander in den Austausch zu kommen. Wir heißen Sie dazu herzlich Willkommen!!



In diesem Sinne, bleiben Sie gesund.

Ihr Team vom Brücher Spatzennest
Leitung von Jennifer Warmann

Die Kinderseite

„Er ist auferstanden!“ und „Frohe Ostern!“

An Ostern feiern Christen, dass Jesus lebt. Die Geschichte beginnt traurig, endet aber mit einer wunderbaren Überraschung.

Jesus war ein besonderer Mann, der den Menschen von Gottes Liebe erzählte. Doch einige mächtige Leute mochten ihn nicht. Sie ließen ihn festnehmen, und Jesus musste an einem Kreuz sterben. Seine Freunde waren am Boden zerstört. Sie legten seinen Körper in eine Höhle, ein Felsengrab, und rollten einen riesigen, schweren Stein davor. Alles wirkte dunkel und hoffnungslos.



Doch am dritten Tag, am frühen Sonntagmorgen, geschah das Wunder. Maria Magdalena und andere Frauen gingen zum Grab. Plötzlich bebte die Erde!



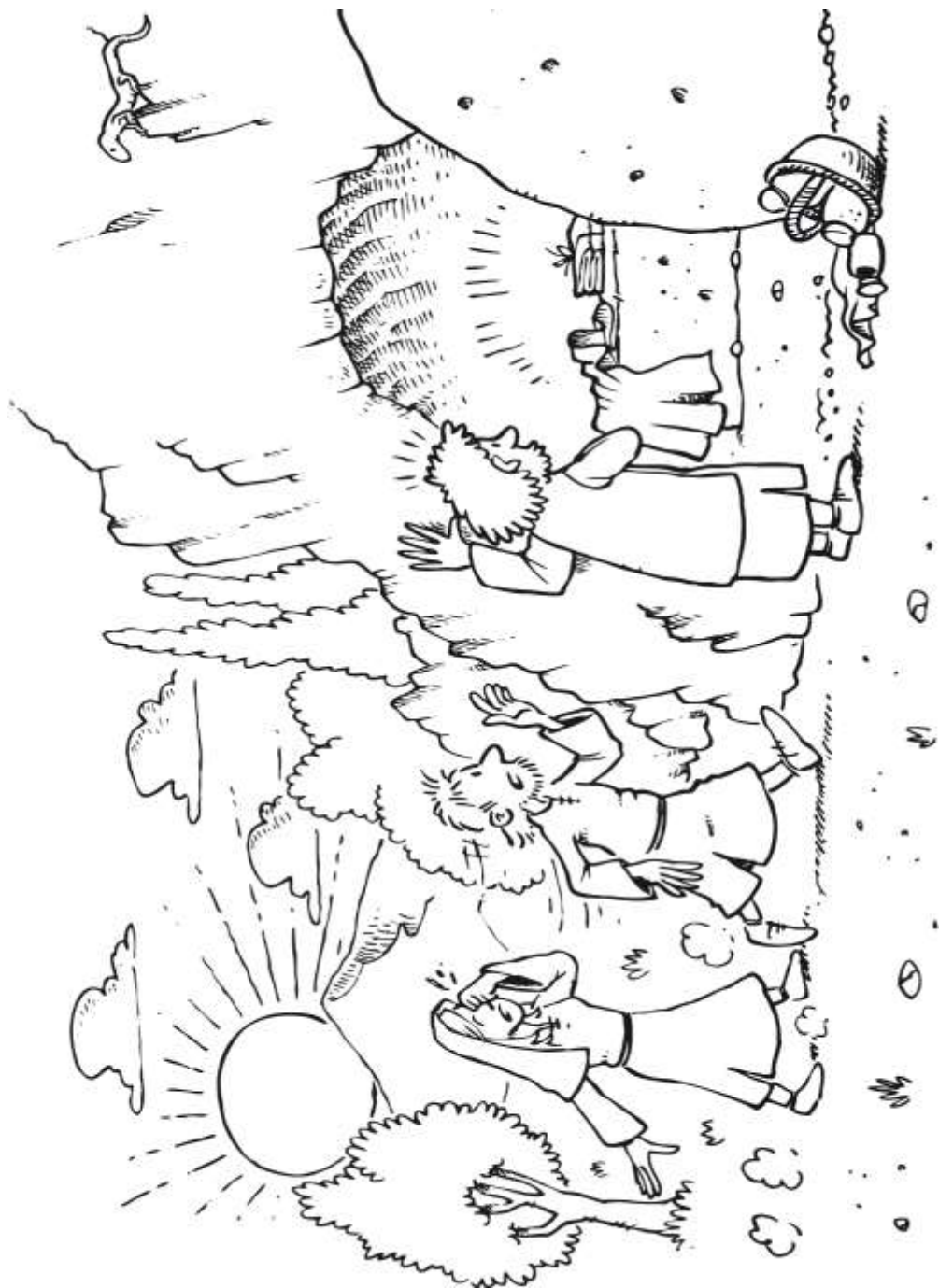
Als sie ankamen, sahen sie: Der schwere Stein war weggerollt. Das Grab war leer! Im hellen Licht erschien ihnen ein Engel. Er sagte: „Fürchtet euch nicht! Jesus ist nicht hier. Er ist auferstanden! Genau wie er es versprochen hat!“ Die Frauen konnten es kaum fassen. Zuerst hatten sie Angst, doch dann breitete sich eine riesige Freude in ihren Herzen aus.

Wenig später begegnete Jesus seinen Freunden sogar selbst. Er war kein Geist, er lebte wirklich! Er tröstete sie und versprach: „Ich bin bei euch, alle Tage, bis ans Ende der Welt.“

Deshalb feiern wir Ostern: „Licht ist stärker als Dunkelheit. Leben ist stärker als Tod.“ Gott lässt uns niemals allein. Diese frohe Botschaft wird heute mit bunten Eiern und Blumen gefeiert, denn überall erwacht neues Leben.



Finde 11 Fehler.



Was, wenn Ostern mehr ist als ein Feiertag?

Manchmal fühlt sich Leben an wie Karfreitag. Etwas ist gescheitert. Eine Freundschaft. Ein Traum. Man hat alles gegeben – und trotzdem verloren. Und dann bleibt dieses Gefühl: *Das war's*.

Ostern erzählt genau von so einem Moment. Jesus stirbt. Seine Freunde sind verzweifelt, ängstlich, ratlos. Niemand rechnet mit einem Wunder. Niemand hofft mehr. Alles scheint vorbei.

Und dann passiert etwas, womit keiner gerechnet hat. Das Grab ist leer. Leid wandelt sich zu neuer Freude, nicht, weil Leid plötzlich egal wäre, sondern weil Gott zeigt:

Das Ende hat nicht das letzte Wort.

Ostern ist kein Märchen mit Happy End. Ostern ist Hoffnung, die aus der Dunkelheit kommt. Eine Hoffnung, die sagt:

**Du bist mehr als dein Scheitern,
mehr als deine Angst,
mehr als das, was dich gerade festhält.**

Vielleicht fühlt sich dein Leben gerade nicht nach Neuanfang an. Vielleicht bist du müde vom Kämpfen. Vielleicht glaubst du nicht an schnelle Lösungen.

Ostern zwingt dich zu nichts. Aber es stellt eine Frage:

Was, wenn Gott dich nicht loslässt?

Hashtag #Ostern

Nicht alles wird gut.

Aber Gott bleibt nicht beim Ende stehen.

#Neuanfang

#HoffnungDieBleibt

#Evangelisch



Spenden für die Dinslakener Tafel

Die Ev. Kirchengemeinde Dinslaken sammelt Lebensmittelspenden für die Dinslakener Tafel. Durch die hohen Lebensmittel- und Energiekosten sind immer mehr Menschen auf die Tafeln angewiesen.



Daher sammeln wir auch weiterhin in der Hiesfelder Dorfkirche in jedem Gottesdienst und in jeder Andacht am Eingang haltbare Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist und die nicht gekühlt werden müssen (z.B. Konserven, Nudeln, Kaffee, Tee, Babynahrung u.v.m.). Auch Hygieneartikel werden benötigt und können bei uns abgegeben werden.



Geldspenden sind natürlich auch willkommen, und zwar unter
Dinslakener Tafel e.V.

Niederrheinische Sparkasse Rhein Lippe

IBAN: DE74 3565 0000 0670 9070 05

BIC: WELADED1WES

Herzlichst,

Ihr Jörg Munkes, Pfarrer

Amtshandlungen

Taufen

Angelina Reinecke

Sophia Remmele

Anni Wüster



Trauungen



Am Valentinstag hat die Evangelische Kirche im Rheinland um die Hände liebender Paare angehalten und möchte am 26. Juni ihren Segen dazu geben. Es wäre schön, Eure Namen hier wiederzufinden, frei nach dem Motto: Traut Euch!



Verstorbene



Hans Dietrich Basfeld, 90; Heinz Basfeld, 77; Gerda Cruciger, geb. Zeising, 90; Hugo Dickmann, 98; Erika Ehmke, geb. Möllmann, 83; Helmut Fengers, 84; Wilma Genz, geb. Süselbeck, 94; Florian Hielscher, 6; Ursula Joiko, geb. Miss, 72; Günter Kazig, 84; Rudolf Mamat, 84; Magdalena Nussbaum, geb. Rottenau, 90; Anneliese Polzen, geb. Lange, 97; Gerhard Radosch, 76; Dorothea Reck, geb. Tuchtenhagen, 91; Annelore Schindel; geb. Horstkamp, 89; Diethelm Schulz genannt Menningmann, 89; Inge van Staa, 97; Rolf Wagener, 74; Dirk Wagner, 82; Ingrid Willeke, geb. Fastrich, 82

Wir sind für Sie da

Gemeindebüro:

Duisburger Straße 72, 46535 Dinslaken
Tel. 60 35 58; Fax 60 35 59
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr
E-Mail: dinslaken@ekir.de

Pfarrerinnen und Pfarrer s. Seite 2

Friedenskirche Eppinghoven

Rotbachstraße 164, 46535 Dinslaken
Küster: Michael Horatschek Tel. 01777817291
Ev. Familienzentrum: Rotbachstraße 158
Leiterin: Birgit vom Hofe-Hülser Tel. 52188

Betsaal Bruch

Wilhelminenstraße 12, 46537 Dinslaken
Küsterin: Ursula Söker Tel. 31443
Ev. Familienzentrum: Erikaweg 13
Leiterin: Jennifer Warmann Tel. 31357

Innenstadt und Averbuch

Stadtkirche, Duisburger Str. 9, 46535 Dinslaken
Küsterin: Elvira Lange Tel. 015730742067
Gemeindehaus, Duisburger Straße 72
Hausmeister:

Patrick Hauke Tel. 01778928956
Ev. Familienzentrum: Duisburger Str. 72
Leiterin: Ulrike Decker Tel. 51881

Erlöserkirche/Blumenviertel/Lohberg

Weißenburgstraße 1, 46357 Dinslaken
Küsterin: Irma Schmidt Tel. 2178
Ev. Familienzentrum: Fröbelstraße 3
Leiterin: Alexandra Gabler Tel. 51877
Ev. Familienzentrum Lohberg
Martin-Luther-Platz 5
Leitung: Melanie Marzein Tel. 31303

Dorfkirche Hiesfeld

Sterkrader- Str. 267, 46359 Dinslaken
Küsterin: Andrea Rudolph Tel. 015124425206
Gemeinderaum, Kurt-Schumacher-Straße 152
Küsterin:
Monika Schwarzmüller Tel. 015123804212

Vorsitzender des Presbyteriums

Ralf Bröcker, Gemeindepädagoge im
Gemeinsamen Pastoralen Amt
Tel. 01777444871

Krankenhausseelsorge

.. im Ev. Krankenhaus: Tel. 42-286
.. im St.-Vinzenz-Hospital: Tel. 44-1218

Kirchenmusik

Kantorin Daniela Grüning
(außer montags) Tel. 9909593

Jugendarbeit

Janina Matten Tel. 015732637867
Michael Gerstlauer Tel. 015788623637
Maike Baßfeld Tel. 015753433058

Diakoniestation (Hilfe bei Pflege)

Kirchstraße 11 Tel. 479070

Diakonisches Werk, Duisburger Straße 103

Leitung: Tel. 4347-1
Alexandra Schwedtmann
Nicole Elsen-Mehring

Beratungszentrum Café Komm

Schuldner-Insolvenzberatung,
Arbeitslosenberatung, Bewerbungs- und
Antragshilfen
Bahnhofsplatz 4 - 6 Tel. 4347-45

Drogenberatung und Schwangeren(Konflikt)beratung

Tel. 4347-10
Wiesenstraße 44 Tel. 4347-40

Johanniter-Unfallhilfe

Tel. 4353-0
(Erste-Hilfe-Kurse und Pflege)

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 und Tel. 0800/1110222
(!! Rund um die Uhr kostenlos erreichbar !!)

Ev. Familienbildungsstätte Voerde

Tel. 02855-98042

Krankenhäuser in Dinslaken

Ev. Krankenhaus: Tel. 42-0
St.-Vinzenz-Hospital: Tel. 44-0

Bankverbindung/Spendenkonto:

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe
IBAN: DE12 3565 0000 0018 1002 55
Bank für Kirche und Diakonie eG
IBAN: DE05 3506 0190 1088 4070 39

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Amtshandlungen	66
Andacht	5
Auferstehungsfeier auf dem Hiesfelder Friedhof	39
Aus dem Presbyterium	7
Bandgründung für moderne Kirchenmusik	25
Das Gemeindebüro	13
Das Lamm mit der Fahne	10
Die Kinderseite	62
Die Seite für Dich	64
Evangelischen Familienzentrums „Brücher Spatzennest“	61
Evangelischer Volksverein Hiesfeld (EAB Hiesfeld)	53
Familien-Brunch-Gottesdienst am Ostersonntag	38
Freizeitangebote	49
Friedensgebet	34
Geburtsstunde des Evangelischen Kirchenkreises Dinslaken	16
Geburtstage	26
Gehörlosengottesdienst	36
Gemeinsam auf dem Weg – der Fusionsprozess Dinslaken und Hiesfeld	9
Gottesdienste März - Mai 2026	32
Gottesdienste zum Weltgebetstag	35
Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde	2
Impressum	69
In eigener Sache	4
Kinderfreizeit	51
Kita Alette Meyer	59
Konzerte und Veranstaltung - Kirchenmusik 2025 – ein Rückblick	20
Mitmach-Kirche für Kinder	41
Neues aus der Konfirmandenarbeit	57
Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt	40
Personalien	12
Regelmäßiges aus der Jugend Hiesfeld	46
Regelmäßiges im Gemeindehaus Kirchstraße	47
Regelmäßiges im Gemeinderaum Kurt-Schumacher-Straße	48
Repair-Café in der Evangelischen Kirchengemeinde Dinslaken	56
Seelsorgerinnen und Seelsorger in unserer Gemeinde	17
Segen to go am Valentinstag	55
Spaghetti Gottesdienst	37
Spenden für die Dinslakener Tafel	65
Termine	44
Veranstaltungen Kirchenmusik März bis Mai 2026	23
Weltfrauentag am 8. März	11
Wir sind für Sie da	67



KONZERT 27. JUNI 2026
REBEL TELL

ABEND

18.00 UHR - 23 EURO
 EINLASS AB 17.00 UHR

Hier gibt es die Tickets:
www.fabi-voerde.de
 Rönkenstr. 77 Voerde

Volksbank Rhein-Lippe eG
 Eigenes Mitglied in der Region

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe

**VERSCHENKE EIN
 MUSIKALISCHES ERLEBNIS
 ZU OSTERN**

Die Fabi Voerde wird 50 Jahre alt und das wollen wir mit einem tollen Programm feiern.

Alle Tickets gibt es im Vorverkauf unter
www.fabi-voerde.de

DINNER 20. JUNI 2026
MATTHIAS JUNG
 Der beliebteste Jugend-Experte Deutschlands

UND KABARETT
 "Chill man - am Ende der Geduld ist noch ganz viel Pubertät übrig"

18.30-21.30 UHR - 47 EURO
 EINLASS AB 18.00 UHR

Hier gibt es die Tickets:
www.fabi-voerde.de
 Rönkenstr. 77 Voerde

Volksbank Rhein-Lippe eG
 Eigenes Mitglied in der Region

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe

Noch viele weitere Angebote findest du in unserem Heft.

**WIR WÜNSCHEN
 EINE SCHÖNE
 FRÜHLINGS-
 UND OSTERZEIT!**



Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Dinslaken
Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss
Fotos: Gemeindebrief.evangelisch.de, Getty Images und privat
Verantwortlich iSdP: Pfarrer Ralf Bröcker
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage: 10.000

Der Redaktionsschluss für die nächsten Ausgabe ist am 8. Mai 2026.



Danke

allen,
die an den unterschiedlichsten Stellen
mit ihrem Einsatz und ihrer Kreativität
zur Vielfalt und Lebendigkeit
unserer Kirchengemeinde beitragen.

Bleiben Sie uns Gott befohlen!